

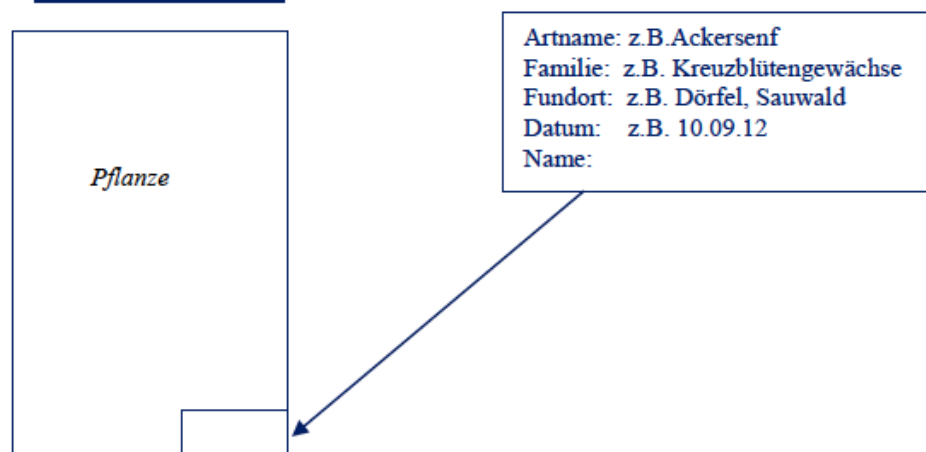
Anfertigung eines Herbariums

Zur Information:

Ein Herbarium ist eine Sammlung gepresster und getrockneter Pflanzen.
(Herba = lateinisch: Kraut)

So gehst du vor:

1. Sammle nur ganze, unbeschädigte Pflanzen mit Wurzel, Stängel, Laubblättern und Blüte. Notiere auf einem Zettel Fundort, Datum, Pflanzenfamilie und Artnamen und lege den Zettel zusammen mit der Pflanze in eine Plastiktüte, so bleibt sie kurze Zeit frisch.
2. Kontrolliere zu Hause, ob du richtig bestimmt hast. Fertige ein **Etikett** an: s. unten
3. Die Pflanzen werden einzeln auf einem Bogen Zeitungspapier glatt ausgebreitet. An Wurzeln haftender Sand wird vorsichtig ausgeklopft oder ausgespült. Die Pflanzenteile sollten sich nicht überlappen oder knicken. Lege nun die andere Hälfte des Zeitungsbogens darüber.
4. Zum Pressen legst du die Zeitungsbögen mit den Pflanzen übereinander, wobei du noch leere Bögen und Pappen dazwischen legen kannst. Den ganzen Stapel beschwerst du mit dicken Büchern oder anderen schweren Gegenständen. Damit sich kein Schimmel bildet, müssen die Zeitungen mit den Pflanzen mehrmals kontrolliert und wenn nötig das Papier gewechselt werden.
5. Die getrockneten und gepressten Pflanzen werden einzeln auf weiße A 4 – Bögen gelegt und mit einigen schmalen Klebestreifen befestigt. Als letztes wird das beschriftete Etikett unten rechts in der Ecke des A 4 – Bogens aufgeklebt.
6. Die fertigen Herbarblätter werden lose in einem Ordner gesammelt. Zur Übersicht legt man ein **Inhaltsverzeichnis** an.



Anmerkung: Ab Klasse 9 wird bei Artnamen und Familie zusätzlich in Klammern die lateinische Bezeichnung angegeben.